

3. TAG: FREITAG, den 12.10.2018

Session 4: Altlasten und schädliche Bodenveränderungen – großflächige Schadstoffeinträge, rechtliche Herausforderungen

08:30 bis 12:15 Uhr

Leitung: Alexander Zadow (Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, München)

Vergleichende PFC-Untersuchungen an den Medien Wasser, Boden und Pflanze

Dr. Heinrich Schoger (Gibs geologen + ingenieure GmbH & Co. KG, Nürnberg)

Großflächige PFC-Belastungen in Mittelbaden

Dr. Michael Reinhard (ARCADIS Germany GmbH, Stuttgart)

Großflächige Boden- und Grundwasserveränderungen in Folge industrieller und bergbaulicher Prozesse am Beispiel des Oberpfälzer Seenlandes

Peter Krach (BASE TECHNOLOGIES GmbH, München)

10:00 bis 10:30 Uhr: Kaffeepause + Postersession

Risikoszenario Rüstungsalzlast – „Sprengstoffe“ im Wirkungspfad Boden – Pflanze – Mensch

Carlo Schillinger (Landesgewerbeanstalt Bayern, Institut für Umweltgeologie und Altlasten GmbH, Nürnberg)

Gärtnern in der Stadt – Vorsorgliche Empfehlungen bei Bodenbelastungen

Thomas Haupt (Stadt Hamburg, Behörde für Umwelt und Energie)

Der großflächige Schadstoffeintrag durch Streusalz und die rechtlichen Herausforderungen im Spannungsfeld zwischen Bodenschutz- und Abfallrecht

Dr. Jörg Danzer (boden & grundwasser Allgäu GmbH, Sonthofen)

12:00 Uhr: Verabschiedung durch die Stadt Marktredwitz

12:15 Uhr: Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsort / Tagungsbüro

Egerland – Kulturhaus Marktredwitz,
Fikentscherstr. 24, 95615 Marktredwitz,
Tel.: +49 151 12067965
Fax: +49 9231 669229
(nur während der Tagung besetzt)

Impressum

Veranstalter: Stadt Marktredwitz
Egerstraße 2, 95615 Marktredwitz
Tel.: +49 9231 501-0
Fax: +49 9231 501-333-116
E-Mail: bodenschutztage@marktredwitz.de
Internet: www.marktredwitz.de

Mit fachlicher Unterstützung durch:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof/Saale
Tel.: +49 9281 1800-4789
Fax: +49 9281 1800-4799
E-Mail: bodenschutztage@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Institut für Ökologischen Landbau, Bodenkultur und Ressourcenschutz
Lange Point 12, 85354 Freising

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
Rosenkavalierplatz 2, 81925 München

Bearbeitung: Bayerisches Landesamt für Umwelt, Referat 107 – Vorsorgender Bodenschutz, Bodenmonitoring

Bildnachweis: Wasserwirtschaftsamt Ansbach

Druck: Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz



Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



10. Marktredwitzer Bodenschutztage



Bodenschutz und Landwirtschaft

Bodenerosion, Verwertung von Bodenmaterial, Bodenschutz bei großflächigen Schadstoffbelastungen



2. Zirkular vorläufiges Programm

Informations- und Diskussionsforum für Wissenschaftler und Anwender

**10. bis 12. Oktober 2018
Marktredwitz, Bayern**

Schirmherrschaft:

Marcel Huber, MdL
Bayerischer Staatsminister für
Umwelt und Verbraucherschutz

1. TAG: MITTWOCH, den 10.10.2018

10:00 Uhr: Beginn der Veranstaltung

Begrüßung

Oliver Weigel

(Oberbürgermeister der Stadt Marktredwitz)

Eröffnung

Prof. Dr.-Ing. Martin Grambow

(Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, München)

Grußwort

Ludwig Wanner

(Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, München)

Session 1: Erosionsschutz

10:45 bis 15:00 Uhr

Leitung: Sandra Corbeck (Bayerische Verwaltung für ländliche Entwicklung, München)

Mantelverordnung – aktueller Stand

Michael Heugel (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Berlin)

Erosionsschutz in der Landwirtschaft – Herausforderungen und Lösungen

Robert Brandhuber (Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Freising)

Praktischer Erosionsschutz in landwirtschaftlichen Kooperationsprojekten

Ricarda Miller (Ingenieurbüro Schnittstelle Boden, Lenggries)

12:15 bis 13:30 Uhr: Mittagspause

Die Initiative „boden:ständig“ – Neue Wege zu mehr Erosions- und Gewässerschutz

Daniel Spaderna (Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Bamberg)

Umgang mit Bodenerosion nach § 8 BBodSchV in Baden-Württemberg

Werner Borho (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, Karlsruhe)

Bodenerosion auf Grünland – die Schweizer Erosionsrisikokarte für Grünland als Prototyp für Bergregionen in Europa

Simon Schmidt (Universität Basel, Umweltgeowissenschaften)

15:00 bis 16:00 Uhr: Kaffeepause + Postersession

Session 2: Auswirkungen von Überflutungen auf Böden und Verwertung von Baggergut

16:00 bis 17:30 Uhr

Leitung: Robert Brandhuber (Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Freising)

Schadstoffkontamination von landwirtschaftlichen Böden nach Überflutungen

Christa Müller (Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Freising)

Schadstoffgehalte von Böden in Auenlage in Schleswig-Holstein

Matthias Gieske (Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Schleswig-Holstein, Flintbek)

Sedimentmanagement am Altmühlsee

Helga Pfitzinger-Schiele (Wasserwirtschaftsamt Ansbach)

Abendprogramm

Ab 18.30 Uhr:

Lebendige Stadtgeschichte – Eine Stadtführung der besonderen Art

alternativ:

Führung durch die Bodenprofil-Ausstellung des Bayerischen Landesamtes für Umwelt

20:00 Uhr: Empfang im historischen Rathaus

mit Grußworten von Herrn Oberbürgermeister Oliver Weigel und Herrn Präsidenten Claus Kumutat, Bayerisches Landesamt für Umwelt

2. TAG: DONNERSTAG, den 11.10.2018

Session 3: Bodenschutz bei Baumaßnahmen

08:30 bis 11:30 Uhr

Leitung: Christina von Seckendorff (Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, München)

Plädoyer für ein vorausschauendes Bodenmanagement im umwelttechnischen Sinne – praktisch umgesetzt bei einer Großbaumaßnahme in der Region Stuttgart

Dr. Frank-Michael Lange (Smoltczyk & Partner GmbH, Stuttgart)

Bauen und Boden – Bodenschutz in der Baupraxis – Behördliches Vorgehen und Praxisbeispiele

Andreas Sonntag (Berghof Analytik + Umweltengineering GmbH, Ravensburg), Peter Sonntag (Landratsamt Ravensburg)

09:30 bis 10:00 Uhr: Kaffeepause + Postersession

Umgang mit Boden – Einblicke in die Praxis

Thomas Keller (Wasserwirtschaftsamt Ansbach)

Aktueller Stand der DIN 19639: Versuch einer länderübergreifenden Standardsetzung beim Bodenschutz bei Baumaßnahmen

Andreas Knoll (REGIOPLAN INGENIEURE Salzburg GmbH)

Erdkabelverbindung SuedOstLink – Der schonende Umgang mit Mensch, Boden und Natur im Rahmen einer fokussierten Planung

Andreas Herath (TenneT TSO GmbH, Bayreuth)

Exkursion

12:30 Uhr: Abfahrt

Exkursion in Nordostbayern und Tschechien

(Bustransfer/Verpflegung im Bus)

Gemeinsames Abendessen und gemütliches Beisammensein im Hotel Bohemia, Marienbad

Ca. 22:00 Uhr: Rückkehr nach Marktredwitz